

Urzeitliche Handwerker auf dem Kirchplatz



von
Michael Nudelmann
- GZ-Redaktion -

Backen, Tischlern, Malen – das ist Handwerk, das unsere Vorfahren bereits gut kannten. Ebenso wie gemeinschaftliches Handeln, das sich in der Menschheitsgeschichte stets bewährt hat. Allen voran, wenn es darum ging „Neuland“ zu betreten. Das haben sich auch Hans-Peter Ziemek vom Institut für Biologiedidaktik der Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) und Björn Hendrichske, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Gießen, gedacht. Und da die Urzeit bereits in Gießen gastiert, haben sie den „Aktionstag – Urzeit in Gießen entdecken“ initiiert.

Heute, ab 10 Uhr, verwandelt sich der Kirchenplatz vor dem Wallenfels'schen Haus in eine urzeitliche Entdeckungstour rund um das Handwerk. Mit dabei sind die Gießener Handwerksinnungen, die präsentieren, wie die Handwerkskunst vor Jahrtausenden praktiziert wur-

de. Hierzu begleiten Lehrlinge und Studenten die Besucher durch die einzelnen Aktionsstationen, die mit allerhand bunten Mitmachexperimenten aufwarten. So wird die Bäcker-Innung zeigen, wie Urzeitfladen gebacken wurden und welche Zutaten hierfür verwendet wurden. Kleine Besucher können sich ne-

benan auf eine urzeitliche Frisur aus Plastikknochen freuen und anschließend vor einem urzeitlichen Hintergrund fotografieren lassen. Als Pioniere des Handwerks werden auch Steinmetze und Metaller aufzeigen, dass ihre Kenntnisse für die Entwicklung der Menschheit von entscheidender Bedeutung gewor-

sen sind. Hierzu stellt die JLU eine Lehrschieme bereit und die Maler-Innung nutzt speziell vorbereitete Platten, um alte Maltechniken zu präsentieren.

Mit dem Verkauf von Würstchen und Getränken ist für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Neben einem Stand des Veranstaltungssponsors Volks-

bank Mittelhessen wird auch die Tourist-Information mit einem Stand vertreten sein, an dem Besucher den Standortplan der Modelle, Sammelalben und Sammelbilder erhalten können. Die Kooperation des Handwerks und der Gießener Hochschulen soll Schule machen für kommende Events „in der Wissens- und Handwerksstadt Gießen“, regt Ziemek die weitere Zusammenarbeit an. Dies begrüßt auch der Geschäftsführer der Gießen Marketing GmbH, Sadullah Gülec: „Das perfekte Zusammenspiel zwischen Unterhaltung und Wissensvermittlung“ stärke den Standort Gießen. „Das Interesse an Veranstaltungen, wie die Urzeitausstellung ist in der Bevölkerung ungebrochen“, betonte er. Boris Kniß von der Volksbank Mittelhessen, dem Sponsor des Aktionstages, verwies in diesem Zusammenhang auf die lange Partnerschaft der Volksbank zu Lehre, Forschung und Handwerk in Gießen.

Der Aktionstag sei eine Gelegenheit, dies erneut unter Beweis zu stellen.



Die Organisatoren des Aktionstages erhoffen sich regen Besuch kleiner und großer Handwerker.

Foto: Michael Nudelmann